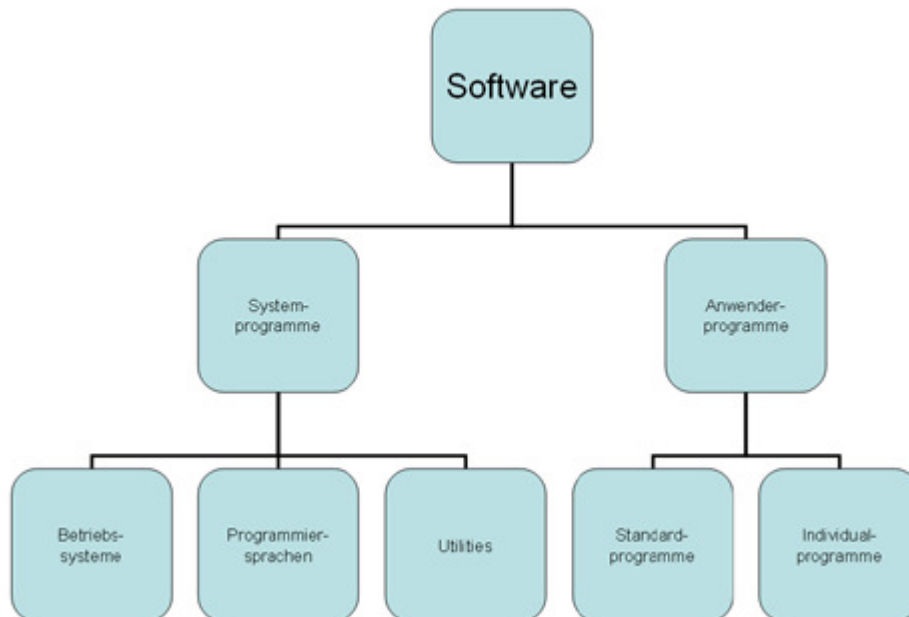


Software

Computertraining4you.eu
© Daniela Wagner

- Übersicht
- Systemprogramme
- Anwenderprogramme

Übersicht



Der Begriff Software umfasst alle Programme, die entscheiden, was ein Computer zu tun hat.

Systemprogramme

Betriebssystem

Sie wissen schon – ohne Betriebssystem läuft gar nichts. Alle grundlegenden Aufgaben werden von diesem Programm verwaltet, zB PC hochfahren, Speicherplatz zuteilen oder Druckaufträge verwalten. Genau genommen hat das Betriebssystem 2 Aufgaben:

- Dialog mit dem Benutzer (Programme aufrufen, System warten, System-einstellungen)
- Hintergrundaktivitäten (Speicher verwalten, Prozessorleistung einteilen, Dateitypen zuordnen)

Betriebssysteme verwalten entweder einen einzelnen PC (*Einzelplatz*), mehrere PCs (*Mehrplatz*) oder ein *Netzwerk*. Bekannte Namen sind *Windows* (MS-DOS, NT, XP, Vista), *Linux*, *Mac-OS* oder *Unix*.

Das besondere an den Betriebssystemen ist die grafische Benutzeroberfläche (**GUI – Graphical User Interface**). Apple begann bereits 1984 damit, den PC mit der Maus zu steuern. Weitere Vorteile: Die Anwendungen öffnen sich in eigenen Fenstern, alle Fenster gleichen sich im Aufbau und die Größe der Anwendungsfenster ist veränderbar.

Programmiersprachen

Die Computerprogramme bestehen aus einer Abfolge von Befehlen. Die Befehle werden in eigenen Programmiersprachen geschrieben, zB Java, C++ oder Pascal). Computer können aber nur 0 und 1 lesen. Also muss jedes Programm in die Maschinensprache übersetzt werden. Je nach Programmiersprache werden dazu Interpreter und Compiler verwendet.

Utilities

Zu den Utilities gehören Verwaltungs- und Programmierhilfen.

Anwenderprogramme

Standardprogramme

Sie kennen die gängigen Office-Programme (Word, Excel, Access, PowerPoint). Neben Microsoft bieten Sun (Star Office), Lotus oder Corel Anwenderprogramme an. Open Office darf sogar weiter entwickelt werden. Bekannte Browser sind Internet Explorer, Mozilla Firefox oder Opera. E-Mail-Programme sind Outlook, Mozilla Thunderbird oder Lotus Notes. Grafikprogramme sind zB Adobe Photoshop oder Corel Draw. DTP (Desktop Publishing) sind Adobe Illustrator oder Quark Xpress. Programme für Webdesign sind Macromedia Dreamweaver oder Microsoft Frontpage.

Individualprogramme

CAD und CAM für Computer Aided Design (Konstruktionsprogramme) und Computer Aided Manufacturing (Produktionsprogramme).

Screenreader

Bildschirmleseprogramme vermitteln visuelle Informationen mithilfe nicht-visueller Ausgabegeräte, zB akustisch über Sprachausgabe oder taktil über eine Braillezeile.

Überprüfen Sie Ihr Wissen

1. Welche Programmarten kennen Sie?
2. Wozu brauchen Computer ein Betriebssystem?
3. Welche Anwenderprogramme kennen Sie?

Antworten

Im Internet können Sie diese und weitere Fragen **Online** beantworten und korrekte Lösungen mit Erklärungen anzeigen lassen.